

Nm. am „Weiher“ –

Später bei O.– Sie findet mich „verkrampft“;– es stellt sich heraus, dass sie es vorzugsweise ist;– der Brief, in dem ich ihr von der Auto-
partie mit Arth. Kl. und C. P. schrieb hat sie erbittert;– sie redet in üb-
licher Weise von C. P.;– und prophezeit ich würde „hineingleiten“;–
schon „verbürgerliche“ sich die Sache, freilich, sie (O.) gehe es ja nicht
an etc.; – aber Lili. Lili „leide“ darunter u. s. w.; auf meine Bemerkung
ich würde mit ihr (Lili) darüber reden, ob sie wirklich (wie O. sagt)
„Thränen weine“,– weil ihr geschiedner Vater eine Beziehung habe;–
bittet sie mich natürlich das zu unterlassen,– wegen der „notwendigen
,Distanz‘“;– am Ende kommt es wieder darauf hinaus, dass Lili eigent-
lich bei ihr sein solle – in B.-B. leben;– u. s. w.;– was, abgesehen davon,
dass es Lili nicht gern thäte,– und es in keinem Sinn nützlich wäre;–
in Wirklichkeit auch von O. gar nicht gewünscht wird.

– Wir trennen uns ungut.

Mit V. L. im Wald spazieren.–

N. d. N. in der Bar; der nette ital. Advokat;– ich kann der Conver-
sation kaum folgen und ermüde.–

11/8 Immer sehr schlechte Morgenstunden;– Magenbeschwerden,–
nicht nur dem mäßigen Fett, sondern auch der Nähe O.s zu danken,
deren hoffnungsloser Einsichtsmangel mich wieder einmal krank
macht.–

V. L. erzählt mir beim Frühstück ein gestriges Nachtgespräch mit
O. – die u. a. findet – es sei traurig, wenn man einen lieben Menschen
das Niveau verlieren sähe – (C. P.!!) – – und über Lili – die es so schwer
habe u. s. w. – V. L.s Empfindung einer „Treulosigkeit“ gegen mich,
dies anzuhören.

Mit V. L. und Franzl in ihrem Auto Karerseehotel; sie spielte mit
dem Trainer Tennis;– ich sprach Rudolf Lothar.– Zurück mit ihr.–

Ich frage O., ob sie mit mir Latemarwiese wolle; Nein, sie lege sich
nur in der Nähe Hängematte . . . Mit V. L. hinauf; ruhn auf dem Weg
am Waldesrand. Ich spreche davon, dass das charakt. unsrer Bezie-
hungen die absolute Wahrheit sei,– (was leider auch nicht ganz wahr
ist). – Weiter hinauf. Wir legen uns am Rand der Latemarwiese ins
Gras;– plötzlich – erscheint von rückwärts O.;– kann ihre Wut nicht
verbergen, stürzt geradezu uns voraus davon. Wir finden sie nah dem
Hotel mit Frau K. auf einer Bank, und setzen uns auch hin. Sie ist
„eisig“.–

Nm. am Weiher.–

Gegen Abend mit V. L. die Straße (gegen Vigo) – die andern alle